

An den Schöffen- und Gemeinderat der  
Gemeinde XXX

Luxemburg, den XXX

**Betreff: Öffentliches Grün - Baumscheibenpatenschaften und Co.**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin / geehrter Herr Bürgermeister,  
Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Mouvement Ecologique und das Oekozyenter Pafendall leiten aktuell erfolgreich die **Kampagne „Méi Gréngs an eise Stied an Dierfer“**. Dies mit finanzieller Unterstützung des Ministeriums für Umwelt, Klima und Nachhaltige Entwicklung.

Ziel der Kampagne ist es, den Nutzen u.a. von Bäumen, Blühwiesen, Grünanlagen, Dach- und Fassadenbegrünung und Versickerungsflächen im Siedlungsraum bezüglich Lebensqualität, Anpassung an den Klimawandel und Artenvielfalt aufzuzeigen. Dabei werden Informationen, Hinweise, Hilfestellungen und konkrete Handlungsempfehlungen für Gemeinden, und interessierte Bürger\*innen angeboten, um Sie beim Erhalt und der Schaffung von Grünstrukturen im Siedlungsraum zu unterstützen.

In diesem Zusammenhang wurde im Online-Seminar „Méi Gréngs an eise Stied an Dierfer – Den öffentliche Raum fir a mat de Bierger\*innen naturno gestalten“, anschaulich auf [www.naturelo.meco.lu](http://www.naturelo.meco.lu) unter „Gréngs a Stied an Dierfer“, unter anderem die Aktion der **Baumscheibenpatenschaften** vorgestellt.

Bei diesem Projekt erhalten Einwohner\*innen die Möglichkeit eine Patenschaft für Bäume, Baumscheiben und anderes „Straßenbegleitgrün“ zu übernehmen. Die Gemeinde gibt ihnen die Erlaubnis öffentliche Grünstreifen unter bestimmten Vorgaben (z.B. die Verwendung von insektenfreundlichen Pflanzen, Verbot des Einsatzes von Pestiziden und chemischem Dünger etc.) zu bepflanzen. Dabei erhalten sie Beratung und Hilfestellungen von Seiten der Gemeinde, übernehmen aber auch die Verantwortung für den Unterhalt. Es handelt sich also sozusagen um ein Übereinkommen zwischen Einwohner\*innen und Gemeinde, bei dem die Kreativität der Einwohner\*innen in die Gestaltung der öffentlichen Grünstrukturen miteinfließen kann.

Derartige Initiativen wurden bereits mit Erfolg in einigen Luxemburger Gemeinden durchgeführt, u.a. in Dudelange, Differdange, Bettemburg und Luxemburg-Stadt.

**Wir möchten als engagierte Bürger\*innen anregen, dass die Gemeinde XXX ein Projekt „Baumscheibenpatenschaften“ sowie „Patenschaften von Grünstreifen“ umsetzt.**

**Wir sind der Überzeugung, dass zahlreiche Einwohner\*innen der Gemeinde XXX diese Initiative äußerst begrüßen würden.**

Sowohl wir als interessierte Bürger\*innen als auch die nationale Koordinatorin des Projektes „Méi Gréngs an eise Stied an Dierfer“ könnten – falls Interesse bestünde – sich in der Entwicklung eines solchen Angebotes einbringen. Beiliegend erlauben wir uns Ihnen, zur Inspiration, Unterlagen anderer Gemeinden zum Thema zuzustellen.

Wir bedanken uns für Ihr Interesse und stehen Ihnen für weitere Informationen und Anregungen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

XXX

Anhang:

- Baumpatenschaft des Mouvement Ecologique, des Oekozenner Pafendalls, der *Canopé Production asbl.* und der *Transitioun Uelzechtdall asbl.* in der rue Vauban in Luxemburg-Stadt: [www.naturelo.meco.lu](http://www.naturelo.meco.lu)
- Anzeige zur Baumpatenschaft in der Gemeinde Dudelange
- Merkblatt Baumpatenschaft der Gemeinde Dudelange
- Baumscheibenpatenschaft – Vereinbarung der Gemeinde Dudelange
- Baumscheibenpatenschaft – Vereinbarung der Ville de Luxembourg
- Pflanzen-Empfehlungsliste der Ville de Luxembourg
- Internetseite zum Angebot der Ville de Luxembourg: [www.vdl.lu/de/die-stadt/machen-auch-sie-mit/baumscheibenpatenschaft](http://www.vdl.lu/de/die-stadt/machen-auch-sie-mit/baumscheibenpatenschaft)
- Règlement de parrainage d'un îlot de verdure der Gemeinde Differdange